Patienten-Information

GESUNDHEITSPRAXIS
Claudia Hartmann
HEILPRAKTIKERIN

Claudia Hartmann

1986 Diplom für Krankenpflege
Salzburger Landeskliniken

1989 Abschluss der Fachausbildung für
Anästhesie und Intensivpflege
Ludwig-Maximilian-Uni (LMU) München

2000 Z-Aquatraining Instruktorin
Ausbildung bei Margot Zeitvogel
Bad Reichenhall

2002 Diplom für Gesundheitstraining
Deutsche Paracelsusschule

2006 Prüfung zur Heilpraktikerin Ausbildung am
Zentrum für Naturheilkunde, München

Zusatzausbildungen:

Wirbelsäulen- und Schmerztherapie nach Hock · Integrative Wirbelsäulentherapie · Fasciale Muskelarbeit · R.E.S.E.T. Kieferbalance · Flextaping · Microkinesietherapie · Neuraltherapie · Ohrakupuntur · Kinesiologie · Microstrom · Nichtinvasive Hormondiagnostik · Homöopathie · Anthroposophische Heilkunde (in Ausbildung) · Smovey · Symphonie der Schwingung.

Anwendungen

4 Die Hock-Methode
Wirbelsäulen- und Beckentherapie

5 Die Hock-Schmerz-Therapie

6 FLEX-Taping

7 Microkinesi-Therapie

8 R.E.S.E.T. Kieferbalance

9 Infusions- und Injektions-Therapie
Neuraltherapie

10 Ohrakupunktur

11 Vollblutanalyse
Darmdiagnostik

12 Spenglersan-Therapie

13 Biochemie nach Dr. Schüßler

14 Homöopathie
Anthroposophie

15 LiveWave

Die Hock-Methode Wirbelsäulen- und Beckentherapie

Die Ursache von Wirbelsäulenproblemen und vielen Schmerzen lässt sich oft auf einen Beckenschiefstand, auf fehlstehende Bein- oder Kiefergelenke und/oder auf anatomisch unterschiedliche Beinlängen zurückführen. Ziel der Becken- und Wirbelsäulentherapie ist es, Beckenschiefstände zu erkennen und zu beseitigen, Kreuzdarmbeingelenk-Blockaden aufzulösen und fehlstehende Wirbel in ihre physiologisch richtige Position zu bringen.

Die Hock-Methode ist ein manuelles Verfahren, bei dem mit einfachen Handgriffen Beckenschiefstände, Blockaden von Gelenken und fehlstehende Wirbel befundet und behandelt werden.

Die Hock-Methode kann helfen bei:

- Bandscheibenvorfall
- Hexenschuss
- Ausstrahlende Schmerzen in Bein oder Leiste (Ischialgie)
- Schmerzen im Beckenbereich
- Kreuzschmerzen
- Schmerzen im Hüft-, Knie-, Sprung- oder Zehengelenk
- Kopfschmerzen, Migräne
- Nackenschmerzen
- Schwindel
- Doppelsichtigkeit
- Herzschmerzen
- Kiefergelenkbeschwerden
- Schmerzen im Schulter-, Ellbogen-, Hand- oder Finger gelenk

Die Hock Schmerz-Therapie

Wirksam und dauerhaft auch bei austherapierten Patienten.

Die Wirkung von Schmerzen

Unabhängig von der Ursache führt jeder Schmerz, gleich welcher Ursache, zu einer weiteren Anspannung der entsprechenden Muskelpartie. Diese wiederum verursacht einen weiteren Schmerz, der weitere Muskelspannungen nach sich zieht. Ein Teufelskreis beginnt.

Die Hock-Schmerz-Therapie ist eine manuelle Methode, bei der der Therapeut überwiegend mit seinen Fingern die Schmerzrezeptoren behandelt (Schmerzrezeptoren sind Messfühler die sich in den Kapseln, den Muskeln oder den Bändern befinden).

Mit speziellen Übungen wird die Dehnfähigkeit von Muskeln erhöht, was wiederum eine Entlastung der Gelenke bewirkt.

Die Hock-Schmerz-Therapie kann helfen bei:

- Arthrose in Gelenken
- Ischialgie, Hexenschuss
- Kreuzschmerzen
- Schulterschmerzen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Karpaltunnensyndrom
- Tinnitus
- Kiefergelenksbeschwerden
- Nackensteifigkeit, Schiefhals
- Zähneknirschen
- Wirbelsäulenprobleme
- Organerkrankungen
- Probleme mit Hüft-, Knie- und Sprunggelenken
- Fersensporn, Achillessehnenreizung
- Schmerzen der Halswirbelsäule
- Tennis- und Golferellenbogen
- Schmerzen in den Finger- und Daumensattelgelenken
- Prävention von Wirbelsäulen-, Hüft-, Knie- und anderen Gelenksbeschwerden
- Vor Wirbelsäulen-, Hüft- oder Kniegelenksoperationen

Anlage Schulterschmerzen und bei Hallux Valgus

FLEX-Taping

Die sanfte Schmerztherapie für Organe, Muskeln und Gelenke.

Bei FLEX-Taping wird ein elastisches Baumwollband mit verschiedenen Farben und Anlagetechniken auf den Körper geklebt. Damit ist es möglich, Schmerzen im gesamten Bewegungsapparat, Lymphstauungen, Gelenkprobleme, fehlendes Atemvolumen usw. erfolgreich zu behandeln.

Bei akuten Schmerzen z. B. bei einer Ischialgie, Hexenschuss oder Bandscheibenvorfall hat sich die Behandlung mit dem FLEX-Taping bestens bewährt.

Stabilisierung des Nackens mit Lymphdrainage

Aktiviert Selbstheilungskräfte

Microkinesi-Therapie

Geschwächte Selbstheilungskräfte bewirken, dass der Körper nicht mehr in der Lage ist, sich selbst zu helfen. Die Microkinesi- Therapie versteht sich als Basisbehandlung, die durch den Abbau von im Körper gespeicherten Altlasten die Selbstheilungskräfte aktiviert und zu innerer Harmonie und Stärke führt.

Anwendungsgebiete:

- Akute und chronische Schmerzzustände: Migräne, Arthrose, …
- Akute und chronische Beschwerden des Bewegungsapparates: Skoliose, Bandscheibenvorfall, Ischiasbeschwerden, …
- Allergien
- Schwächung des Immunsystems durch Infektionen, Giftstoffe und Strahlung
- Autoimmunerkrankungen: Rheuma, Hashimoto, Lupus erythematodes, …
- Neurodermitis, Psoriasis (Schuppenflechte)
- Vegetative Beschwerden: Schlafstörungen, Asthma, Herzrhytmusstörungen, Reizdarm, …
- Erschöpfungszustände, Burnout
- Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten
- Begleitung bei: Krebs, Multiple Sklerose, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, …
- Tiefenentspannung für Muskulatur und Nerven
- Unterstützung bei psychotherapeutischer Behandlung
- Nachbehandlung von Operationen und Unfällen

R.E.S.E.T. Kieferbalance

R.E.S.E.T ist eine wirkungsvolle, sanfte Methode, um die Kiefermuskulatur zu entspannen und das Kiefergelenk zu harmonisieren und auszugleichen. Schon kleinste Verspannungen, ausgelöst durch Stress jeglicher Art, Angstzustände, einem Unfall oder Schleudertrauma, aber auch nur durch Verkrampfungen z.B. bei einer Zahnbehandlung, können die ausgleichende Position des Kiefergelenks verändern.

Diese Veränderung kann Ursache sein für:

- Migräne
- Spannungskopfschmerzen
- Tinnitus
- verspannte Nacken- und Schultermuskulatur
- Sehbeschwerden
- Lernschwierigkeiten
- Chronische Müdigkeit

Das Kiefergelenk spielt eine zentrale Rolle in unserem Körper und fungiert als „Vermittler" zwischen Kopf und Wirbelsäule , da es über der festen Hirnhaut und den Schädelknochen mit dem Wirbelkanal verbunden ist. Wenn Fehlstellungen oder Verkrampfungen im Kiefergelenk auftreten, kann das Skelett, die Muskulatur, das Nerven-, Organ- und Meridiansystem gestört werden.

Die R.E.S.E.T. Kieferbalance ersetzt keine ärztliche Behandlung.

Infusions- und Injektions-Therapie

Die Vorteile der Infusions- und Injektions-Therapie liegen in der raschen und zuverlässigen Wirkung im Vergleich zur oralen Therapie. Die mengenmäßigen Einsparungen von Medikamenten sprechen natürlich auch für diese Form der Verabreichung.

Die Heilmittel gelangen direkt in den Organismus ohne den „Umweg" über den Darm nehmen zu müssen.

Für jeden Patienten wird ein individuelles Therapiekonzept erstellt.

Die Infusions- und Injektions-Therapie ist ein Baustein der ganzheitlichen Behandlung.

Neuraltherapie

In den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts entdeckten die Brüder Huneke die Möglichkeit, lokalanästhetische Mittel wie z. B. Procain oder Lidocain als Heilmittel einzusetzen.

Krankheiten, die mit Schmerzen verbunden sind, zeigen sich durch Schmerzen an bestimmten Körperstellen. An diesen Stellen verkrampft sich die Muskulatur, die Blutversorgung ist nicht mehr gewährleistet und die Zellen können nicht mehr von Stoffwechselschlacken gereinigt werden.

Die Mittel werden direkt, lokal in die schmerzenden Körperstellen injiziert, wodurch die Zellen wieder mit Blut versorgt werden und an den Kreislauf von Versorgung und Entsorgung angeschlossen sind.

Indikationen im Einzelnen:

- Störfelder suchen und beseitigen
- Das vegetative Nervensystem einregulieren
- Funktionelle Erkrankungen
- Neuralgien, Arthrosen
- Alle Schmerzzustände
- Blockden im Bereich der Wirbelsäule
- Günstige Beeinflussung organischer Erkranungen

Ohrakupunktur

Die Ohrakupunktur ist ein Teilgebiet der Akupunktur. Angewendet wird sie zum Beispiel bei Schmerzen, Allergien und seelischen Problemen.

Weil die Ohren in unmittelbarer Nähe des Gehirns sitzen, werden Signale sehr schnell hin- oder hergeleitet. Störungen sind auf diesem kurzen Weg sehr unwahrscheinlich. Das ist möglicherweise eine Erklärung dafür, dass die Ohrakupunktur-Wirkung stärker ist als bei anderen Reflexzonentherapien.

Für jedes Organ im Körper ist ein bestimmter Punkt im Ohr zuständig, über den man es beeinflussen kann. Gewissermaßen steckt also ein unsichtbares Abbild des gesamten Körpers in der Ohrmuschel.

Bei der Behandlung stimuliert man sogenannte Reaktionspunkte. Das bedeutet, dass die Punkte im Ohr nur aktiv und auffindbar sind, wenn es in dem zugehörigen Organ eine Störung gibt. Dann beginnen die Punkte zu schmerzen. Auf diese Weise lässt sich eine Funktionsstörung im Körper aufspüren. Anschließend werden die schmerzhaften Ohr-Akupunkturpunkte mit Nadeln stimuliert.

Die Ohrakupunktur (Auriculotherapie) ist relativ schmerzarm und wird gut toleriert. Besonders bemerkenswert ist der meist sehr schnelle Eintritt der Wirkung der Ohrakupunktur. Das gilt besonders für die Behandlung von Schmerzen des Bewegungssystems.

Die Reflexzonen des Ohres

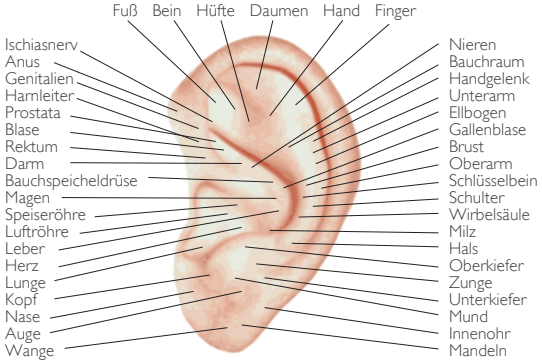

Bild: Pixabay

Darmdiagnostik

Der Zustand von der Darmflora und der Darmschleimhaut ist sehr wichtig bezüglich unserer Gesundheit.

Darmbakterien haben bekannter Weise Einfluss auf unsere Verdauung. Eine Störung in dem System kann aber auch andere Erkrankungen hervorbringen, außerdem Allergien, Autoimmunerkrankungen, Diabetes, chronische Müdigkeit, Depression, Schlafstörungen, Fettleibigkeit, Arteriosklerose etc. provozieren.

- Mykologie
- Darmdiagnose, Darm-Analyse-Therapie

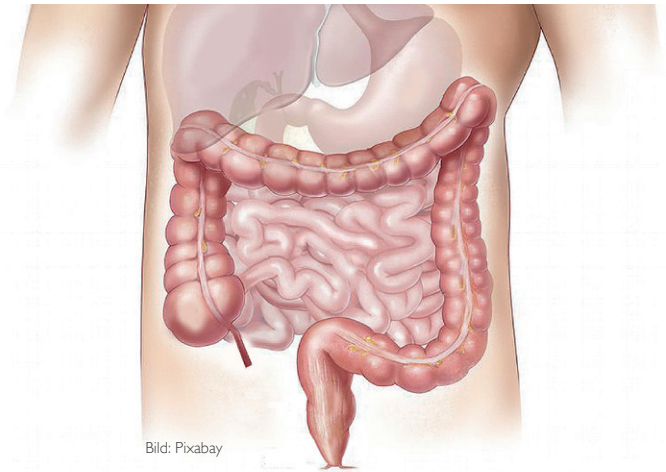

Bild: Pixabay

Vollblutanalyse

Exakte Analyse folgender Parameter:

- Mineralstoffe
- Säure-Basen-Haushalt
- Vitamine und Provitamine
- Fettsäuren
- Entgiftung / Oxidative Belastung
- Cardio-Vasculäre Risikofaktoren
- Hormone
- Immundiagnostik
- Allergiediagnostik

Spenglersan-Therapie

Der Schweizer Arzt Dr. Carl Spengler entwickelte ein eigenes System von Medikamenten, die so genannten Spenglersan-Kolloide, gegen verschiedenste Krankheiten.

Dr. Carl Spengler (geb. 1860 – † 1937)

Ziel dieser Medikamente ist es, die Immunabwehr des Körpers zu mobilisieren, um Krankheitserreger selbst abzuwehren.

Diese homöopathischen Arzneimittel können auch bei Kindern und Schwangeren angewandt werden.

Biochemie nach Dr. Schüßler

Mit Biochemie nach Dr. Schüßler (1821 – 1898) werden Beschwerden und Erkrankungen mit Heilmitteln behandelt, die Mineralstoffe enthalten.

Dr. Schüßler hat genau beschrieben, welche Funktionsmittel bei welchen Krankheiten eingesetzt werden sollen. Biochemie-Therapeuten stützen sich bei der Behandlung einerseits auf diese Anweisungen, andererseits entnehmen sie auch dem Gesichtsausdruck, dem Körperbau und dem Wesen des Patienten, welches Funktionsmittel, die in Form vonTabletten und Salben vorliegen, dieser nötig hat.

Die Funktionsmittel können praktisch bei allen Erkrankungen zur Linderung der Beschwerden oder als ergänzende Maßnahme eingesetzt werden, sie sind besonders bei so genannten funktionellen Beschwerden geeignet.

Die Therapie mit Schüßlersalzen ist auch für Kinder sehr gut geeignet.

Homöopathie

Die Homöopathie ist eine alternativmedizinische Behandlungsmethode, die auf den ab 1796 veröffentlichten Vorstellungen des deutschen Arztes Samuel Hahnemann beruht.

Ihre wichtigste Grundannahme ist: „Ähnliches möge durch Ähnliches geheilt werden". Danach wird ein homöopathisches Arzneimittel so ausgewählt, dass die Inhaltsstoffe der Grundsubstanz an Gesunden ähnliche Krankheitserscheinungen (Symptome) hervorrufen könnten wie die, an denen der Kranke leidet. Hierzu wurden von Hahnemann und seinen Nachfolgern ausgedehnte Tabellen (Repertorien) erstellt, mit deren Hilfe der Homöopath den Patienten, dessen Charakters und seine Krankheitserscheinungen einem Arzneimittelbild zuordnen soll.

Zur Herstellung der homöopathischen Arzneimittel werden die Grundsubstanzen einer sogenannten Potenzierung (Verdünnung) unterzogen. Das heißt, sie werden wiederholt (meist im Verhältnis 1:10 oder 1:100) mit Wasser oder Ethanol verschüttelt oder mit Milchzucker verrieben.

Anthroposophische Heilkunde

Diese ganzheitliche komplementärmedizinische Richtung beruht aud den Grundlagen der Anthroposophie Rudolf Steiners (1861–1925) und möchte die wissenschaftlich orientierte Medizin erweitern.

Die anthroposophischen Ansätze stützen sich sowohl auf die Prinzipien der Naturwissenschaft als auch auf die anthroposophische „Geisteswissenschaft", durch die unter anderem vier „Wesensglieder" des Menschen eine zentrale Rolle spielen. Erkrankungen werden unter anderem als „Disharmonie der Wesensglieder" gedeutet, und Therapien werden mit dem Ziel eingesetzt, durch die Überwindung der Krankheit ein neues Gleichgewicht zu finden. Zu den anthroposophischen Therapien zählen neben Heileurythmie, Farb- und Kunstherapie auch die Anwendung von Heilpflanzen und homöopathischer Präparate.

LiveWave

LifeWave-Pflaster verbessern Ihren allgemeinen Gesundheitszustand, fördern das Wohlbefinden und wirken dynamisch gegen vorzeitige Alterung.

Weitere Informationen: www.lifewave.com

GESUNDHEITSPRAXIS

Claudia Hartmann

HEILPRAKTIKERIN

Reichenhaller Straße 15
D-83395 Freilassing
Tel. +49 8654 7705930

gesundheitspraxis-claudia-hartmann@web.de
www.gesundheitspraxis-claudia-hartmann.de